

Aktionsplanung Hamburg

Aufgabenstellung und Herangehensweise

Rolf Sachau
ARGUS

▶ **Aufgabenstellung**

Erstellung eines gesamtstädtischen Lärmaktionsplans...

- ... für grenz- und bezirksübergreifende Quellen,
- ... in Abgrenzung zu lokalen Belastungsschwerpunkten (Bezirksebene),
- ... in Anlehnung an den Leitfaden zur Aufstellung des Lärmaktionsplans der Freien und Hansestadt Hamburg.

► Herangehensweise

Arbeitsschritte

- Auswertung vorhandener und geplanter Maßnahmen
- Erarbeitung eines gesamtstädtischen Handlungskonzeptes
- Abstimmung des Handlungskonzeptes
- Abschätzung der möglichen Reduzierung der Lärmbelastung im Hinblick auf die Anzahl der Betroffenen
- Durchführung der Mitwirkung der Öffentlichkeit auf gesamtstädtischer Ebene
- Erstellung des gesamtstädtischen Lärmaktionsplans

► Herangehensweise

Allgemeines zum Handlungskonzept

- Vorrangig Konzentration auf Straßenverkehr, da Hamburg hier die größten Einwirkungspotenziale besitzt,
- Schienenverkehr noch nicht, da hier seitens der DB noch nichts vorliegt und es sinnvoll ist, auch die Hochbahn, AKN usw. zusammen mit „Schiene“ abzuhandeln.
- Flugverkehr noch nicht,
- Hafen wird bezogen auf den hafenbezogenen Straßenverkehr behandelt; weitere Aspekte noch nicht, da keine Konflikte im Sinne des Lärmaktionsplanes.

► Herangehensweise

Auswertung vorhandener und geplanter Maßnahmen

- **Lärmschutz**
 - Projektliste Lärmaktionsplanung Bundesfernstraßen
 - Kostenbeteiligung Hamburgs zu freiwilligen Schallschutzmaßnahmen an der Güterumgehungsbahn
 - Erstattung von Aufwendungen für Schallschutzmaßnahmen an baulichen Anlagen
- **Luftreinhaltung**
 - Luftreinhalteplan 2004
 - Aktionsplan gegen Belastungen durch Feinstaub Hamburg/Habichtstraße
- **Klimaschutz**
 - Klimaschutzkonzept 2007-2012
- **Stadtentwicklung**
 - Räumliches Leitbild
 - Flächennutzungsplan
 - Masterplan Industrie
 - Im Focus dynamischer Wachstumsmärkte – Chancen und Entwicklungspotenziale des Hamburger Hafens
- **Verkehrsplanung**
 - Verkehrsentwicklungsplan 2004
 - Radverkehrsstrategie
 - Beförderung gefährlicher Güter auf Straßen der Freien und Hansestadt Hamburg



► Herangehensweise

Vorgehensweise

- Erstellung eines **Maßnahmenkatalogs** (Maßnahmen-Index)
- Identifizierung relevanter **Maßnahmen**
- Zuordnung der Maßnahmen nach **Umsetzungsstand**
- Bewertung hinsichtlich **Relevanz** und **Wirksamkeit**

Maßnahmenkatalog	Umsetzungsstand	Relevanz	Wirksamkeit
<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsmanagement • Bauliche Maßnahmen • Information • Maßnahmen an der Quelle • Bauleitplanung 	<ul style="list-style-type: none"> • erfolgt • geplant • denkbar 	<ul style="list-style-type: none"> • sehr wichtig ++ • wichtig + • unbedeutend 0 • nicht einschätzbar ? 	<ul style="list-style-type: none"> • zielführend • einschränkend • ungewiss



► Herangehensweise

Bewertungsschema

Relevanz und Wirksamkeit	
sehr wichtig und zielführend	++
wichtig und zielführend	+
unbedeutend aber zielführend	o
sehr wichtig aber einschränkend	++
wichtig aber einschränkend	+
unbedeutend und einschränkend	o
sehr wichtig aber ungewiss	++
wichtig aber ungewiss	+
unbedeutend und ungewiss	o
nicht einschätzbar	?

► Herangehensweise

Ergebnisse: Sehr wichtige und zielführende Maßnahmen (Auswahl)

- **Verkehrsmanagement, z.B.**
 - Kapazitätsorientierte Verkehrsbeeinflussung und verkehrshabhängige Steuerung
 - Veränderung des Modal Split
 - City Maut, autofreie Sonntage
- **Bauliche Maßnahmen, z.B.**
 - aktiver Lärmschutz durch Lärmschutzwände
- **Information, z.B.**
 - Imagekampagnen, Aktionstage, Umweltverbund
- **Maßnahmen an der Quelle, z.B.**
 - Instandhaltung und Optimierung des Fahrbahnbelags
- **Bauleitplanung, z.B.**
 - Konfliktbewältigung durch Stadtgestaltung
 - Umgehung Finkenwerder

++

► Herangehensweise und Philosophie

Ergebnisse: Unwichtige Maßnahmen mit ungewisser Wirkung (Auswahl)

- **Verkehrsmanagement, z.B.**
 - Standortfaktor „Verkehrliche Erreichbarkeit“
 - Grüner Pfeil für Rechtsabbieger
 - Lkw-Maut auf Autobahnen
 - Verbesserungen an Knoten der Ringe 2 und 3
 - Umbau Horner Kreisel
 - Ausbau Nedderfeld
 - Ausbau Elbgaustraße auf 4 Fahrstreifen
- **Information, z.B.**
 - Fahrertraining für Angestellte öffentlicher Unternehmen und Verwaltungen (umweltschonendes Fahrverhalten)



► Herangehensweise

Konflikte

Grundsätzliche Interessenskonflikte bei wirksamen Maßnahmen, z.B.

- City Maut
- Geschwindigkeitsreduzierung
- Straßenraumgestaltung
- Ruhige Gebiete
- Hafenquerspange
- Fahrbahnbelag

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**